



Steirische Wege zum WEIN

**Die rebenbedeckten Hügel im steirischen Weinland lassen Genießer-
Herzen höherschlagen und laden ein, den Wein nach Lust und Laune auf
acht Weinstraßen, der Steiermark Weinland Radtour, auf Wander- und
Themenwegen oder in zahlreichen, bestens ausgestatteten Vinotheken zu
erkunden.**

WEINstraßen – Wo der Klapotetz den Weg weist

Ganze [acht Weinstraßen](#) winden sich durch die Steiermark. Keine gleicht der anderen, aber alle haben eines gemein: Sie führen durch facettenreiche Weinlandschaften und verbinden Weingüter, mehr als 800 Buschenschänke, Sehenswürdigkeiten, Aktivitäten und besondere Genuss- oder Übernachtungsadressen zu einzigartigen Weinerlebnissen. Einige Besonderheiten gibt es: Die [Südsteirische Weinstraße](#) in der Nähe von Graz ist zum Beispiel die älteste Weinstraße Österreichs und lockt mit einem ausgezeichneten Wander- und Radwegenetz mit Anschluss an Murradweg und Weinland Steiermark Radtour. Bei einem Besuch auf Österreichs längster Weinstraße, der [Oststeirischen Römerweinstraße](#), darf neben der Weingeschichte aus der Römerzeit der legendäre Urbanus® Wein nicht fehlen. Und wer im Herbst unterwegs ist, sollte unbedingt einen Besuch der [Schilcherweinstraße](#) im kleinsten Weinanbaugebiet Österreichs zu Sturm und Kastanien einplanen. Überall zu sehen: der Klapotetz. Die markanten Holzkonstruktionen vertrieben ursprünglich Vögel aus den Weingärten. Heute sind sie das Symbol für die steirische Weinbautradition. Den weltgrößten Klapotetz am Demmerkogel und die steilsten Weingärten der Steiermark bestaunen Besucher auf der [Sausaler Weinstraße](#).

WEINradeln

Das Steirische Weinland lässt sich besonders gut per Rad erkunden. Das abwechslungsreiche Radwegenetz führt Genussradfahrer auf gekennzeichneten



Strecken durch Apfelplantagen, vorbei an den Vulkankegeln zu den heißen Quellen und üppigen Weinbergen. Die Rebstöcke der besten steirischen Rieden sind dabei sogar teilweise in Griffweite. Hier steht nicht nur das Radeln im Vordergrund, sondern vor allem der Genuss. Besonderes Raderlebnis: Die [Weinland Steiermark Radtour](#) ist eine atemberaubende Entdeckungsreise durch den Osten und Süden der Steiermark. Auf etwas mehr als 400 Kilometern und in acht gemütlichen bis sportlichen Etappen führt die Rundstrecke durch alle drei steirischen Weinbaugebiete – vorbei an kulinarischen Manufakturen, farbenfrohen Gärten, Flusslandschaften sowie unzähligen Badeseen und Thermen. Kulturliebhaber besichtigen die Burgen, Schlösser oder Wallfahrtskirchen der Region und bestaunen historische, aber auch zeitgemäße Architektur. Unterwegs laden zahlreiche Buschenschänke zur kulinarischen Rast. Gute öffentliche Anbindung, Übernachtungspakete und Transfer inklusive.

WEINwandern

Beim Weinwandern erleben Wanderer das steirische Weinland von seiner schönsten Seite und können beeindruckende Ausblicke auf die Reben der Weingärten genießen. Am Wegesrand laden besondere Bauten wie zum Beispiel eine 25 Meter hohe [Aussichtswarte](#) in Form eines abstrakten Weinglases, Museen sowie geschichtsträchtige Sehenswürdigkeiten zu kulturellen Abstechern. Hungrig oder durstig bleibt keiner: Die Dichte an Einkehrmöglichkeiten macht das Wandern mit Rast auf den Panoramaterassen der Buschenschänke, Weingüter, Vinotheken, Gasthäusern und Restaurants zum wahren Genusserlebnis. Wer beim Weinwandern Spannendes über den Wein lernen will: Auf dem drei Kilometer langen [Weinlehrpfad](#) mit Start in Deutschlandsberg lernen Wanderer Spannendes über den Schilcher, verkosten unterschiedliche **pilzwiderstandsfähige** Trauben und genießen die Aussicht von der Burg über das Laßnitztal auf die Weinberge. Auf 21 Wein-, acht Obst-Stationen sowie zwölf Erläuterungssäulen vermittelt der zwei Kilometer lange Themenweg „[Steirischer Obst- und Weinlehrpfad Silberberg](#)“ der Obst- und Weinbauschule Silberberg mehr als nur Weinwissen. Genusstipp: eine



Weinverkostung in der [Weinbauschule](#), in der seit 1896 Obst- und Weinbauern ausgebildet werden. Der als Rundwanderweg angelegte, 14 Kilometer lange [Weinweg der Sinne](#) in St. Anna am Aigen führt durch das südoststeirische Hügelland. Start und Ziel ist die architektonisch auffallende Gesamtsteirische Vinothek. Auf dem Weg: ein Barriquefasstunnel aus Eichenholz für die Nase, eine Wasserorgel für das Ohr und fürs Auge eine Aussichtswarte mit Aussichten bis Ungarn und Slowenien. Weitere Infos zu den Genusswegen gibt es [hier](#).

WEINgeschichte(n) erleben

Das [1. Steirische Weinmuseum](#) und gleichzeitig höchste Weinmuseum Europas steht in Kitzek im Sausal und wurde 1979 eröffnet. Es befindet sich in einem denkmalgeschützten Winzerhaus aus dem frühen 18. Jahrhundert und bietet in sieben Räumen Einblicke in ein Jahrtausend Weingeschichte. Auf Entdeckung warten hier über tausend Artefakte und Gerätschaften, Einblicke in die Lebenswelten der Weinbauern, ein Überblick über geschichtliche Ereignisse, steirisches Brauchtum sowie lustige Geschichten über den steirischen Weinbau.

WEINgenuss für zu Hause

Wer sich vor der Rückreise auf der Suche nach guten Tropfen für zu Hause einen Überblick verschaffen will, steuert eine der zahlreichen steirischen Vinotheken an und begibt sich auf eine spannende Genusstour durch die Welt der steirischen Weine. Was es wo zu sehen, verkosten oder erwerben gibt? Die [Vinofaktur im Genussregal](#) Südsteiermark stellt in Vogau zum Beispiel anhand von mehr als 2.500 Südsteirischen Produkten die kulinarischen Errungenschaften der Region vor. In St. Anna am Aigen können in der [Vinothek Steiermark](#) über 200 Weine, regionale Köstlichkeiten und Handwerkskunst aus der gesamten Steiermark verkostet und erworben werden. Und einen guten Überblick über die besten Bioweine aus dem Vulkanland sowie hauseigene Bio-Schneckenspezialitäten liefert die [Bio-Vinothek Monschein](#) in Straden. Tipp: Wer seine Korken lieber knallen lässt, sollte das auf 700 Metern Seehöhe gelegene [Gut Moser](#) in Leutschach und damit Österreichs höchst gelegenes



Weingut mit SektVinothek, Schaumweinmanufaktur, Vinothek und WeinArchiv ansteuern. Auch einen guten Überblick über die steirische Weinvielfalt geben zum Beispiel die [Urbani Vinothek](#) in Bad Radkersburg, die [Vinothek Wein & Gut](#) in Judenburg, die [Genussvinothek Hütter & Hütter](#) in Ludersdorf-Wilfersdorf oder die [Vinoinfothek](#) in Leutschach.

Mehr als „kostbarer“ WEINGenuss

Genusskaufadressen mit einer reichhaltigen Auswahl an „kostbarem“ steirischem Wein sowie Köstlichkeiten aus der Region sind zum Beispiel in Graz der [Genuss ab Hof](#) am Fuße des Schlossbergs oder [der Steirer](#) mit Shop, das [Heimatgold](#) in Schladming, das [Markthaus](#) in Gnas mit Bauernladen und Café oder die Greißlerei [De Merin](#) in Straden.